

# Planung meines ersten Hackintoshs gestartet

Beitrag von „traeu“ vom 12. Oktober 2020, 17:36

## [Zitat von Spike-Muc](#)

Danke auch zur Erklärung der M.2 SSDs. Die M.2 SSD PCI können bis 4x die 6GB, so wie ich es gelesen habe.

Ich meine der Unterschied ist sogar noch größer. Aktuelles SATA (Revision 3.0) wird mit 6Gbit/s angegeben, also ca. 750mb/s. PCIe 3.0 kann pro Lane 985mb/s übertragen, bei x4 also 3940mb/s. In der Praxis ist der Durchsatz durch Overhead noch geringer, aber es bietet eine Orientierung. Zudem nutzen nicht alle NVMe-SSDs die volle Bandbreite aus, die Sabrent Rocket zB ist mit "nur" 3400mb/s und 3000mb/s angegeben.

In jedem Fall aber ein großer Unterschied zu SATA!

Abgesehen davon, dass die Samsung SSDs nur nach Firmwareupdate laufen (vmtl werden die neuen inzwischen schon mit korrigierter Firmware ausgeliefert) und es Berichte gibt, dass die SSD auch mit Update den Bootprozess noch ein bisschen verzögert, ist es ja auch eine Preisfrage.

Die 980 Pro hat zB schon PCIe4.0, das hat der i9 10900K noch gar nicht. Würde sich also nur lohnen, wenn du in Zukunft planst, die CPU aufzurüsten (das Board kann wohl in Zukunft mit passender CPU im obersten M2 Slot schon eine PCIe4.0 SSD betreiben).

Die 970 Pro scheint aktuell teurer zu sein als die 980 Pro (vielleicht Auslaufmodell und nicht mehr produziert?), die lohnt sich dann wohl schon zwei Mal nicht.

Die Sabrent Rocket ist auf jeden Fall um einiges günstiger trotz vergleichbarer Performance. Zur Zuverlässigkeit kann ich noch keine Aussagen machen, aber im Netz ist das Teil kein Unbekanntes, gibt schon einige Reviews.

Meine Empfehlung ist weiterhin, nicht auf Samsung zu setzen, um unnötigen Problemchen von Anfang an aus dem Weg zu gehen. Die Sabrent Rocket finde ich preis-leistungs-mäßig top, aber ich bin nicht sonderlich gut informiert. Ich denke, es gibt noch weitere Modelle mit gleicher Leistung zu ähnlichen Preisen. Für mich war damals bloß entscheidend, einen Ersatz für die Samsung zu kaufen. Als ich dann irgendwo gelesen hatte, dass die Sabrent unauffällig ist, und ich nach kurzer Recherche nichts viel günstigeres vergleichbares gefunden habe, habe ich die genommen und verbaue und empfehle die seitdem, wenn ich mal nach einer SSD gefragt werde. Für weitere Vorschläge bin ich aber jederzeit offen, wie gesagt, top informiert

auf dem SSD-Markt bin ich nicht.

EDIT: Oh, und falls es die Sabrent von Amazon wird, kleiner Hinweis, da bin ich letztens drauf reingefallen: Manchmal, aber scheinbar nicht immer, leitet Geizhals nicht auf den günstigsten Amazon-Anbieter weiter. Aktuell kostet die 1TB glaub 140€, letztens habe ich sie aber aus Versehen fast für 160€ bestellt.

PS: Übrigens noch Glückwunsch zur Bestellung! Ich bin mir sicher, dass du damit viel Spaß und wenig komische Probleme haben wirst und es ein guter Einstieg in die Hackintosh-Welt ist. Wenn du Lust hast und motiviert bist, kannst du damit ohne viel Frustration sehr viel über Hackintoshs lernen und baust dabei ein System auf, was dich garantiert nicht enttäuschen wird.